

BESCHLUSSVORLAGE V679/20 öffentlich	Referat	Referat VI
	Amt	Tiefbauamt
	Kostenstelle (UA)	6020
	Amtsleiter/in	Hoferer, Walter
	Telefon	3 05-2340
	Telefax	3 05-2342
	E-Mail	tiefbauamt@ingolstadt.de
Datum	11.11.2020	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungsergebnis
Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie, Digitalisierung und Wirtschaftsförderung	17.11.2020	Vorberatung	
Stadtrat	14.12.2020	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Verbindungsstraße zwischen Klinikum und Ochsenmühlstraße
-Antrag der BGI-Sadtratsfraktion vom 05.11.2019- (Anlage 3)
Stellungnahme der Verwaltung
(Referenten: Herr Ring, Frau Preßlein-Lehle)

Antrag:

Die im Antrag der BGI-Stadtratsfraktion aufgeführten Punkte werden im Zuge des Verfahrens des Bebauungs- und Grünordnungsplanes Nr. 196 „Friedrichshofen-Dachsberg“ soweit möglich umgesetzt.

gez.

Alexander Ring
Berufsmäßiger Stadtrat

gez.

Renate Preßlein-Lehle
Stadtbaurätin

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: <input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Bürgerbeteiligung:

Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt: ja nein

Kurzvortrag:

In der Projektgenehmigung zur Anbindung der Ochsenmühlstraße an den Parkplatz West des Klinikums wurden verschiedene Varianten vorgestellt und es wurde vom Stadtrat am 10.04.2013 beschlossen, die Variante 2b umzusetzen (siehe Anlage 1). Diese sieht vor, dass ein bestehender Feldweg in seinen vorhandenen Grenzen soweit ausgebaut wird, dass die Zufahrt von Westen zur Notaufnahme des Klinikums und das Erreichen des Parkplatzes West nördlich des Hubschrauberlandeplatzes möglich ist. Eine Durchbindung zur Levelingstraße war nicht vorgesehen. Der bestehende Feldweg sollte auf einer Breite von 4,0 m asphaltiert werden und zur Berücksichtigung eines möglichen Gegenverkehrs sollten zwei Ausweichstellen geschaffen werden. Es war vorgesehen, die Zufahrt von der Ochsenmühlstraße sowohl für landwirtschaftlichen Verkehr und Radverkehr als auch für Krankentransport, Bedienstete und Besucher des Klinikums bis zum Parkplatz zu erlauben. Die Widmung als öffentlicher Feldweg

sollte beibehalten werden. Aufgrund der fehlenden Zustimmung der Grundstücksanlieger und dem Scheitern der Grunderwerbsverhandlungen konnte diese Variante nicht umgesetzt werden.

Mit dem Aufstellungsbeschluss des Stadtrates zum Bebauungsplan Nr. 196 „Friedrichshofen-Dachsberg“ vom 09.05.2018 wurde das Thema „Verbindungsstraße der Ochsenmühlstraße zur Levelingstraße bzw. Vorwaltnerstraße“ wieder aufgenommen (Anlage 2). Der genaue Verlauf der Trasse soll im Bebauungsplanverfahren geklärt werden. Der Grunderwerb ab der Ochsenmühlstraße bis zum Baugebiet ist positiv mit Grundstückseigentümern verhandelt. Die Anbindung der Trasse an den südlichen Bereich der Vorwaltnerstraße bzw. der Levelingstraße ist noch im Verfahren zu klären. Das Baugebiet Friedrichshofen-West soll an die neue Verbindungsstraße angeschlossen werden. Ebenso berücksichtigt werden soll ein Anschluss der neu zu errichtenden Mittelschule Friedrichshofen.

